

Niederschrift
über die öffentliche
Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 05.12.2019
Beginn: 18:30 Uhr Ende: 19:00 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, "Neues Rathaus" Wendelstein, Schwabacher Str. 8

Anwesend:

Vorsitzender

Werner Langhans

Ausschussmitglieder

Cornelia Griesbeck

Ute Kluge

Helmut Mederer

Willibald Milde

Inge Sutor

Carolin Claudia Töllner

Klaus Vogel

ab 18:32 Uhr

1. Stellvertreter/in

Sonja Kreß von Kressenstein

Thomas Meyer

Schriftführerin

Heike Polster

Verwaltung

Uwe Babinsky

Willibald Hierl

Monika Buschmann

Marktgemeinderat als Gast

Martin Luff

Gäste

Frau Seelmann

3 weitere Bürger

Abwesend:

berufsmäßiger Marktgemeinderat

Florian Segmüller

Ausschussmitglieder

Robert Pölloth

Thomas Puschner

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Darüber hinaus besteht mit folgender Tagesordnung Einverständnis.

Tagesordnung:

- 1 Genehmigung der Niederschrift vom 10.10.2019
- 2 Berichterstattung
 - 2.1 allgemein
 - 2.2 von Schreiben
- 3 Fragen der Bürgerinnen und Bürger
 - 3.1 allgemein
 - 3.2 zu einzelnen Punkten der Tagesordnung
- 4 Bauvoranfrage auf Errichtung eines Anbaus am Anwesen
Alte Salzstraße 3
Vorlage: IV/917/2019
- 5 Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem
Grundstück Nibelungenstraße 10
Vorlage: IV/918/2019
- 6 Bauvoranfrage auf Errichtung eines Doppelhauses auf dem
Grundstück Am Spielfeld 15
Vorlage: IV/919/2019
- 7 Gestaltung Kreisverkehr Sperbersloher Straße – Kohlschlag
– In der Gibitzen: Vorstellung und Beschlussfassung der Vor-
zugsvariante
Vorlage: V/385/2019
- 8 Sonstiges

zu 1 Genehmigung der Niederschrift vom 10.10.2019

Herr Zweiter Bürgermeister Vogel ist zur Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.

Beschluss:

Die Niederschrift wird genehmigt.

Einstimmig beschlossen

Ja: 9 Nein: 0 Anwesend: 9 Persönlich beteiligt: 0

zu 2 Berichterstattung

zu 2.1 allgemein

Fußgängerbrücken Röthenbach

Herr Hierl teilt mit, dass die Fußgängerbrücken voraussichtlich in der Zeit vom 17. - 22.12. eingehoben würden. Für den Januar sei noch eine Anpassung der Fundamente geplant.

Herr Zweiter Bürgermeister Vogel erscheint um 18:32 Uhr zur Sitzung.

zu 2.2 von Schreiben

Es liegt nichts vor.

zu 3 Fragen der Bürgerinnen und Bürger

zu 3.1 allgemein

Es liegt nichts vor.

zu 3.2 zu einzelnen Punkten der Tagesordnung

Frau Seelmann stellt fest, dass für das unter TOP 4 aufgeführte Grundstück im Flächennutzungsplan eine andere Nutzung dargestellt sei.

Herr Babinsky erläutert, dass es sich um baurechtlich genehmigte, ehemalige Waldarbeiterunterkünfte handle, die Bestandsschutz genießen. Geringe Erweiterungen seien zulässig. Bei Baufälligkeit der Gebäude würden jedoch voraussichtlich keine Genehmigungen für einen Neubau erteilt.

zu 4 Bauvoranfrage auf Errichtung eines Anbaus am Anwesen Alte Salzstraße 3

Beschluss:

Dem Vorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen in Aussicht gestellt. Der Antragsteller wird darauf hingewiesen, zur Prüfung der Zulässigkeit einen Antrag auf Vorbescheid einzureichen.

Einstimmig beschlossen

Ja: 10 Nein: 0 Anwesend: 10 Persönlich beteiligt: 0

**zu 5 Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück
Nibelungenstraße 10**

Beschluss:

Dem Vorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Einstimmig beschlossen

Ja: 10 Nein: 0 Anwesend: 10 Persönlich beteiligt: 0

**zu 6 Bauvoranfrage auf Errichtung eines Doppelhauses auf dem Grundstück Am
Spielfeld 15**

Herr Marktgemeinderat Luff wünscht sich eine straßenbegleitende Baumpflanzung.

Herr Babinsky erläutert, dass es aufgrund der durch die Photovoltaik bedingten Anordnung der Gebäude schwierig sei, alle im Bebauungsplan an der Straßenfläche vorgesehenen Bäume zu pflanzen. Die Anpflanzung könne eher, wie ebenfalls im Bebauungsplan vorgesehen, entlang des Grabens auf dem südlichen Grundstücksteil erfolgen.

Herr Zweiter Bürgermeister Vogel bittet um Klärung, ob die Grundstücke seinerzeit im Wege eines Einheimischenmodells vergeben wurden und ob vertraglich ein Bauzwang vorgesehen war.

Herr Babinsky sagt eine Prüfung zu.

Beschluss:

Dem Vorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen in Aussicht gestellt. Die östliche Garage ist mit einem automatisch öffnenden Sektionaltor zu versehen. Sollten die im Bebauungsplan festgesetzten Bäume nicht an den dafür vorgesehen Stellen gepflanzt werden können, sind sie an einer anderen Stelle im Grundstück zu errichten.

Mehrheitlich beschlossen

Ja: 9 Nein: 1 Anwesend: 10 Persönlich beteiligt: 0

zu 7 Gestaltung Kreisverkehr Sperbersloher Straße – Kohlschlag – In der Gibitzen: Vorstellung und Beschlussfassung der Vorzugsvariante

Frau Buschmann erläutert an Hand einer Power-Point-Präsentation die geplante Gestaltung des Kreisverkehrs.

Auf Nachfrage von Herrn Dritten Bürgermeister Milde teilt der Vorsitzende mit, dass eine möglichst indirekte, reflektionslose Beleuchtung mit LEDs bis 23.00 Uhr angedacht sei.

Herr Zweiter Bürgermeister Vogel regt an, wegen der im Vergleich zum ursprünglichen Entwurf kürzeren Stelen mit den Künstlerinnen zu sprechen. Gegebenenfalls könne man leichteres Material verwenden. Eine Beleuchtung sei bislang nicht vorgesehen gewesen.

Herr Hierl berichtet, dass bei Errichtung der Stelen nicht das Gewicht des Materials, sondern der Lastfall des Windes maßgeblich sei.

Frau Marktgemeinderätin Töllner weist darauf hin, dass mit einer Beleuchtung sensibel umgegangen werden müsse. Auch solle den Künstlerinnen die Power-Point-Präsentation gezeigt und die Umsetzung ihres Entwurfs erläutert werden.

Herr Marktgemeinderat Meyer pflichtet dem bei.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Schülerinnen informiert würden“.

Frau Marktgemeinderätin Griesbeck ergänzt, man habe auch bei der Errichtung des Zirkels am Gymnasium Zugeständnisse in Bezug auf die Größe machen müssen.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt die Umsetzung des Gestaltungsvorschlages G 15 von Emma Sörgel und Hannah Kelsch des Wendelsteiner Gymnasiums. Aus technischen Gründen soll der Vorschlag mit nur ca. 5,80 m langen Stelen (5 Meter lotrechte Höhe) erstellt werden. Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahme baulich umzusetzen.

Einstimmig beschlossen

Ja: 10 Nein: 0 Anwesend: 10 Persönlich beteiligt: 0

zu 8 Sonstiges

Es liegt nichts vor.

gez. Werner Langhans
Erster Bürgermeister

gez. Heike Polster
Schriftführer/in